

Strategieplan für den Bahnhof Düsseldorf

Präsentation 22. Juni 2020

Strategieplan Bahnhof Düsseldorf

Projektstart in großen Schritten



Oberbürgermeister Thomas Geisel und Bahn-Vorstand Ronald Pofalla

Foto: © Landeshauptstadt Düsseldorf/David Young

Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung 1 am 24.03.2017

Kooperatives Verfahren - Entwicklung des Bahnhofsumfeldes
"Strategieplan Areal Düsseldorf Hauptbahnhof"

- Projekt 1 – Konrad-Adenauer-Platz
- Projekt 2a – Hochhaus mit Tiefgarage
- Projekt 2b – Anpassung Empfangsgebäude

In großen Schritten vorwärts:

Juni 2017 Abschluss eines intensiven öffentlichen Beteiligungsverfahrens zur Auslobung des städtebaulichen Wettbewerbs mit Bürgerinformation und Bürgerwerkstatt

März 2018 Erfolgreicher Abschluss des städtebaulichen Wettbewerbes mit einstimmigem Juryvotum zu den Siegerentwürfen

Juni 2019 Fertigstellung der Machbarkeitsstudien zur Prüfung der technischen Durchführbarkeit der Projekte Hochhaus mit Tiefgarage und Anpassung Empfangsgebäude

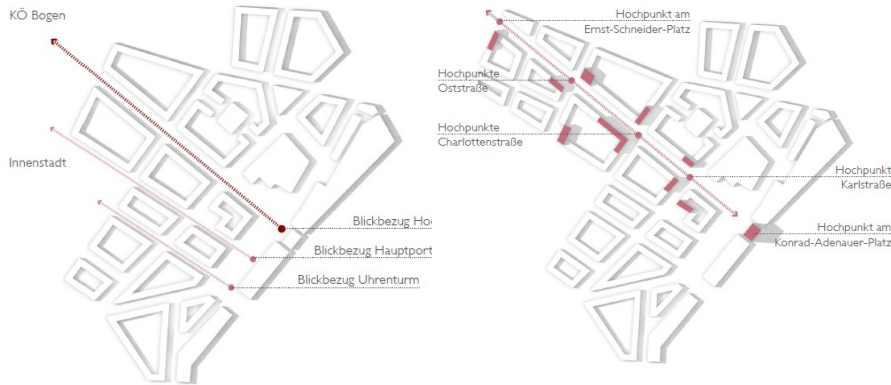
Dezember 2019 Unterzeichnung der Rahmenvereinbarung 2 mit Verabredung des Verfahrens zur Baurechtschaffung und Vereinbarung einer gemeinsamen Schnittstellensteuerung

Juni 2020 Beschluss der städtischen Gremien zum Start des Bebauungsplanverfahrens

Herbst 2020 Beginn der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

Strategieplan Bahnhof Düsseldorf

Gewinnerentwurf Hochhaus (2018)



Städtebauliche Verbindungen

Prinzip Hochpunkte

Der Grundstein ist gelegt:

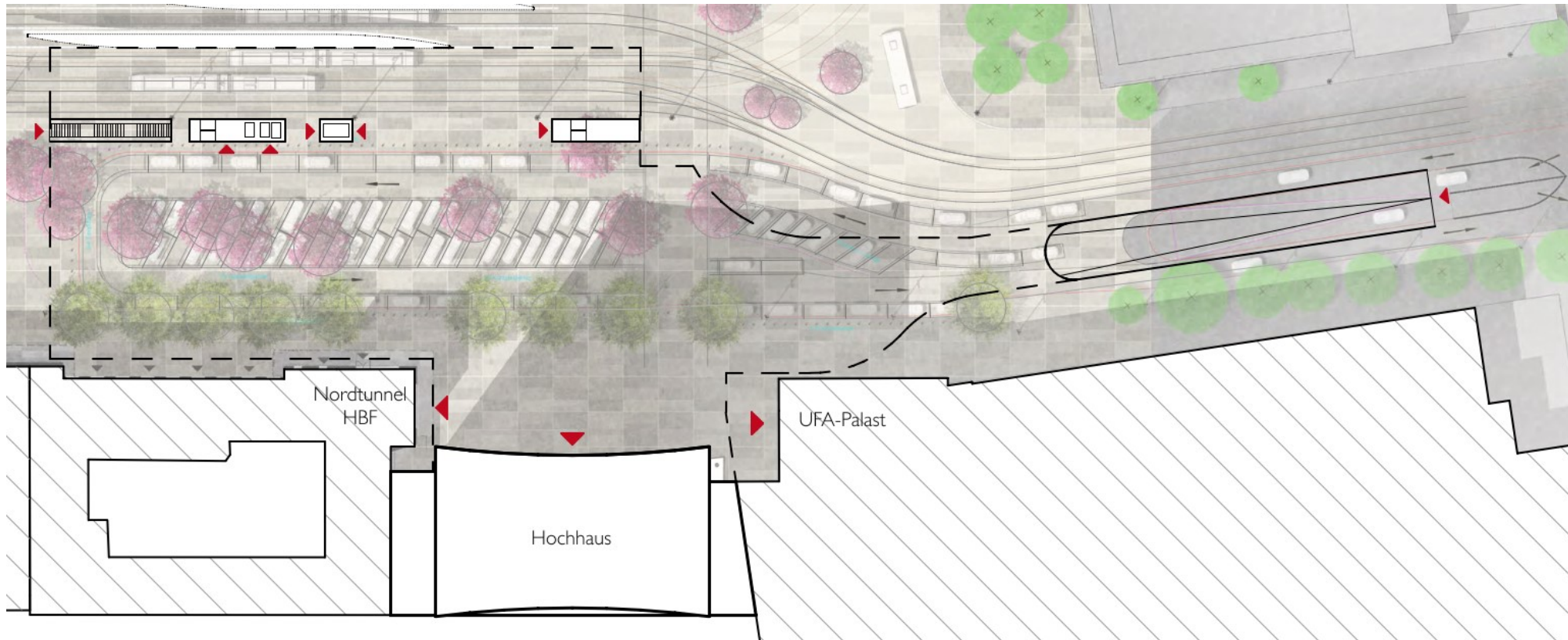
- Hochhaus als Orientierungspunkt innerhalb der Kernstadt macht den Bahnhof weithin sichtbar
- Aufwertung der Gestaltungs- und Aufenthaltsqualität des direkten Bahnhofsumfeldes
- Schaffung attraktiver Arbeitsplätze mit optimaler Anbindung an die Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof
- Wichtiger Baustein zur Stärkung eines lebendigen, urbanen Umfelds
- Schaffung einer wichtigen Verbindungsachse zur Innenstadt und dem Kö-Bogen-Projekt



Entwurfsverfasser: Mono Architekten

Strategieplan Bahnhof Düsseldorf

Technische Machbarkeit des Hochhauses ist grundsätzlich gegeben



- Erfolgreiche planerische Weiterentwicklung des Gesamtensembles:
- Machbarkeit des Hochhauses mit Tiefgarage ist geprüft und grundsätzlich gegeben.

Eindeutige Vorteile gegenüber heute:

- Beruhigung des Vorplatzes: Ver- und Entsorgung des Hochhauses und großer Teile des Empfangsgebäudes erfolgen unterirdisch
- Mehr Parkplätze: Unter der nördlichen Hälfte des Konrad-Adenauer-Platzes entsteht eine Tiefgarage

Strategieplan Bahnhof Düsseldorf

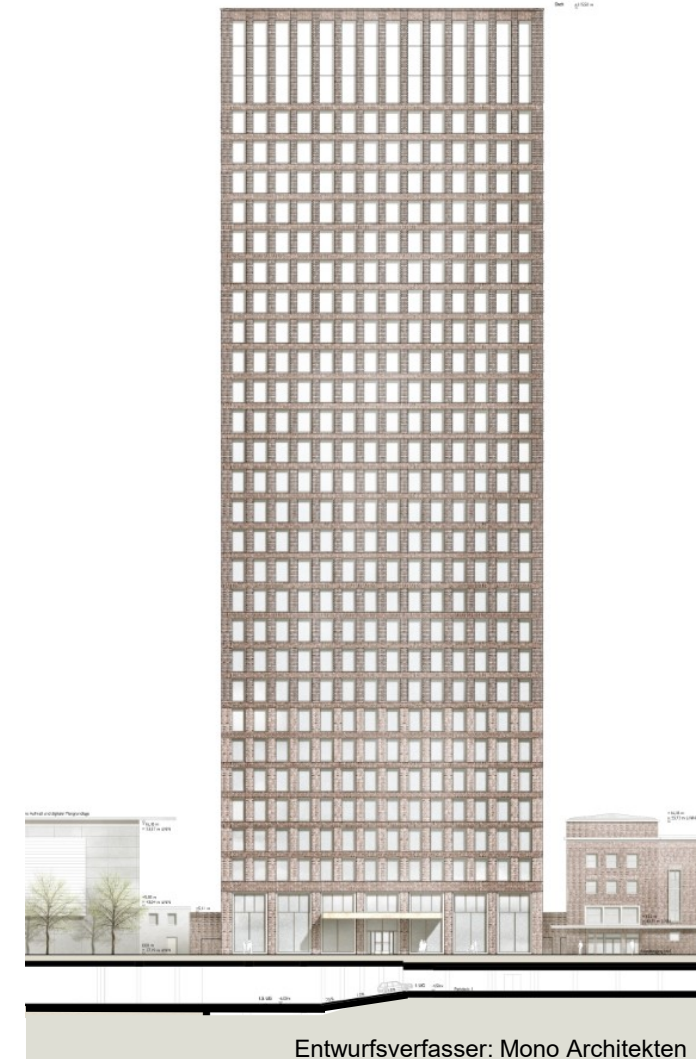
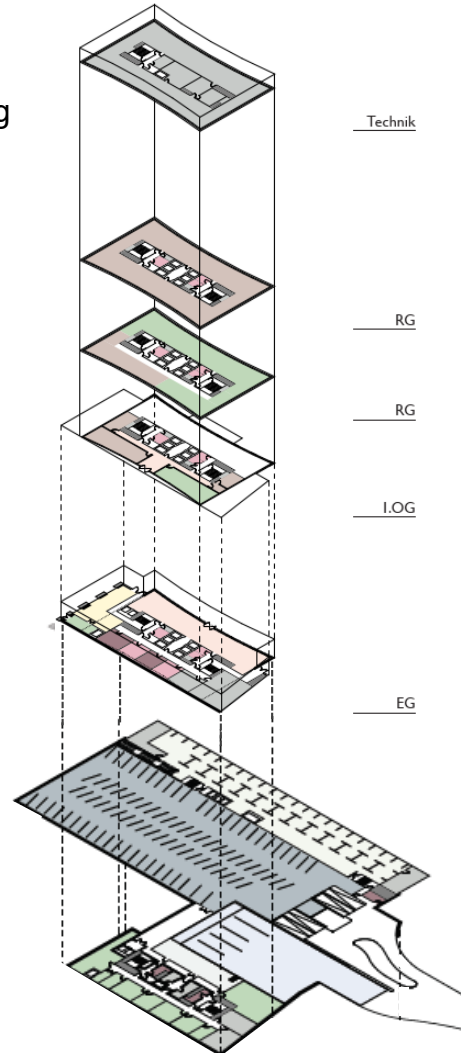
Nächste Schritte

Bebauungsplanverfahren:

- Juni 2020 Beginn Bebauungsplanverfahren
- Herbst 2020 Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung
- Ca. 2021 Öffentliche Auslegung
- Ca. 2023 Satzungsbeschluss/Rechtskraft Bebauungsplan

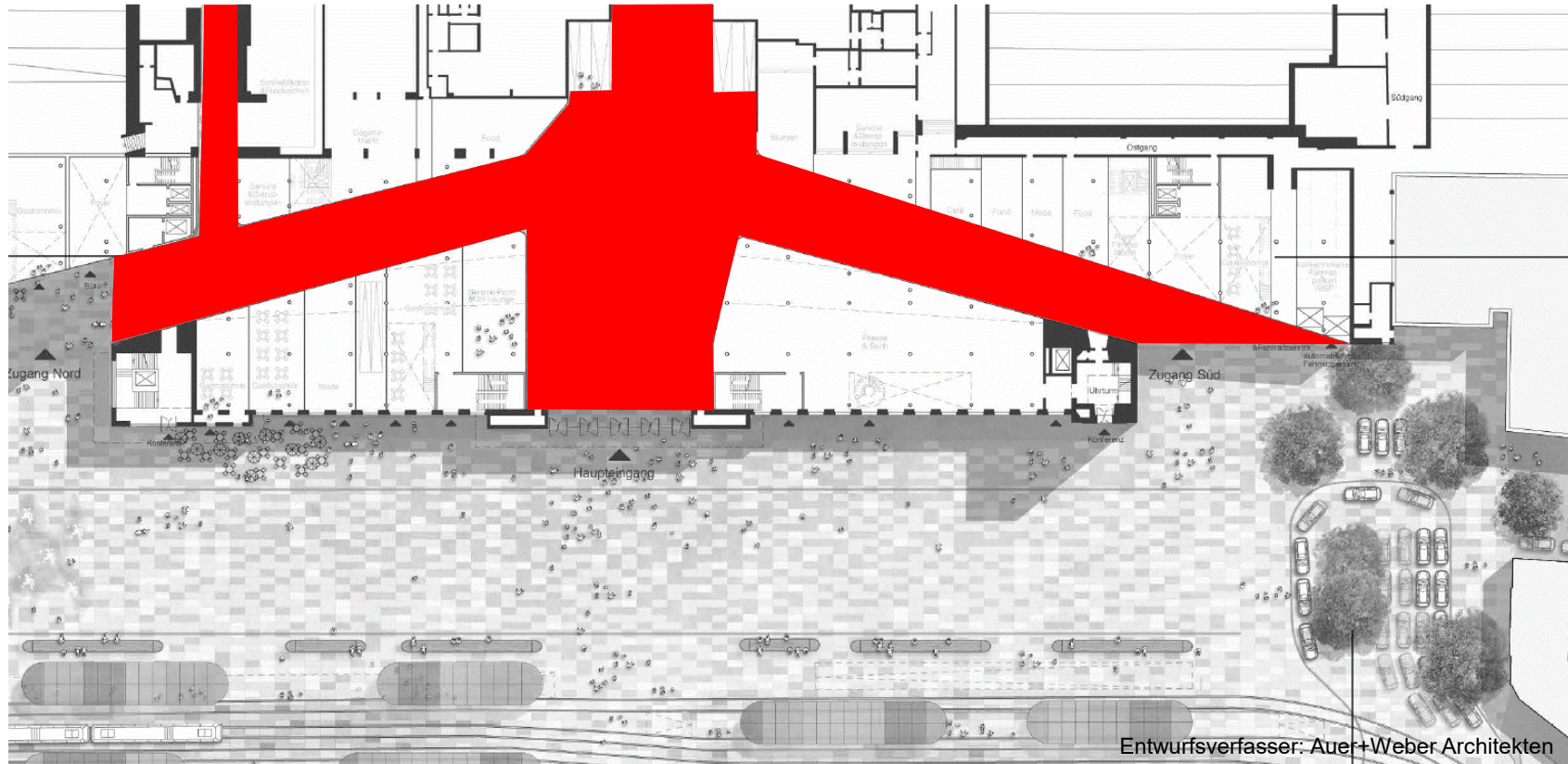
Kenndaten:

- rd. 115m Höhe
- 31 oberirdische Geschosse
- 27.500m² Bruttogrundfläche (oberirdisch)
- doppelgeschossiges Foyer
- 29 Geschosse mit Büroflächen
- Technikgeschoss



Strategieplan Bahnhof Düsseldorf

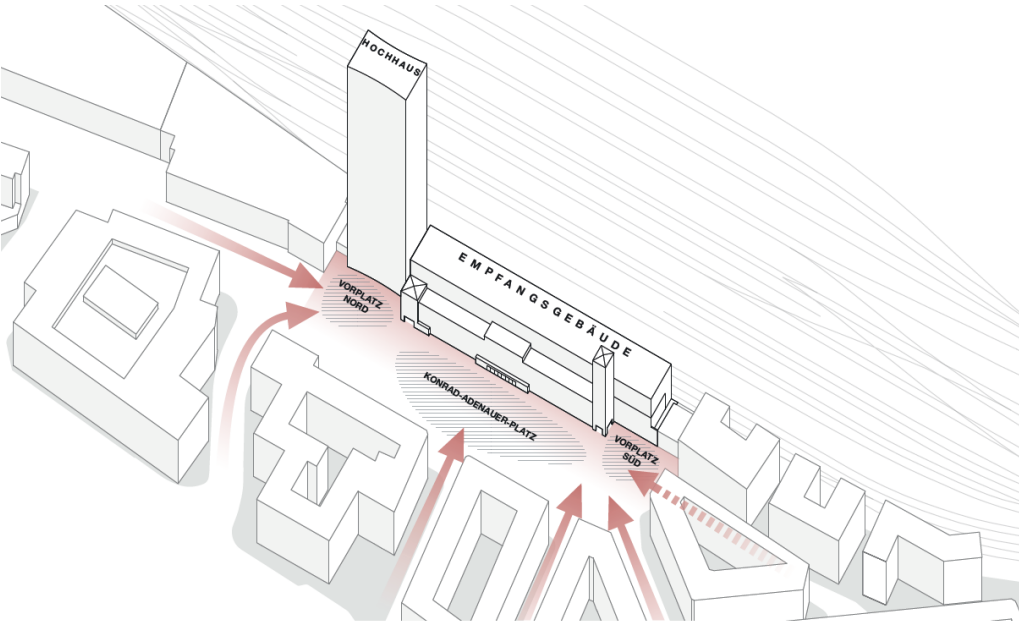
Anerkennungspreis Ideenteil (2018) – Empfangsgebäude



- Vorschlag zur Neustrukturierung des Empfangsgebäudes von Auer+Weber zeigt mit ersten Ideen, wie der Bahnhof der Zukunft in Düsseldorf aussehen kann
- Auszeichnung des Entwurfs aufgrund seiner zukunfts-fähigen, kundenorientierten Bahnhofsgestaltung
- Entwurf sieht den Erhalt der bestehenden Platzfassade und der beiden Ecktürme vor
- V-förmige Passage schafft direkte, kürzere Wegebeziehungen für die Reisenden zu den Eingängen Nord und Süd des Bahnhofs

Düsseldorf Strategieplan

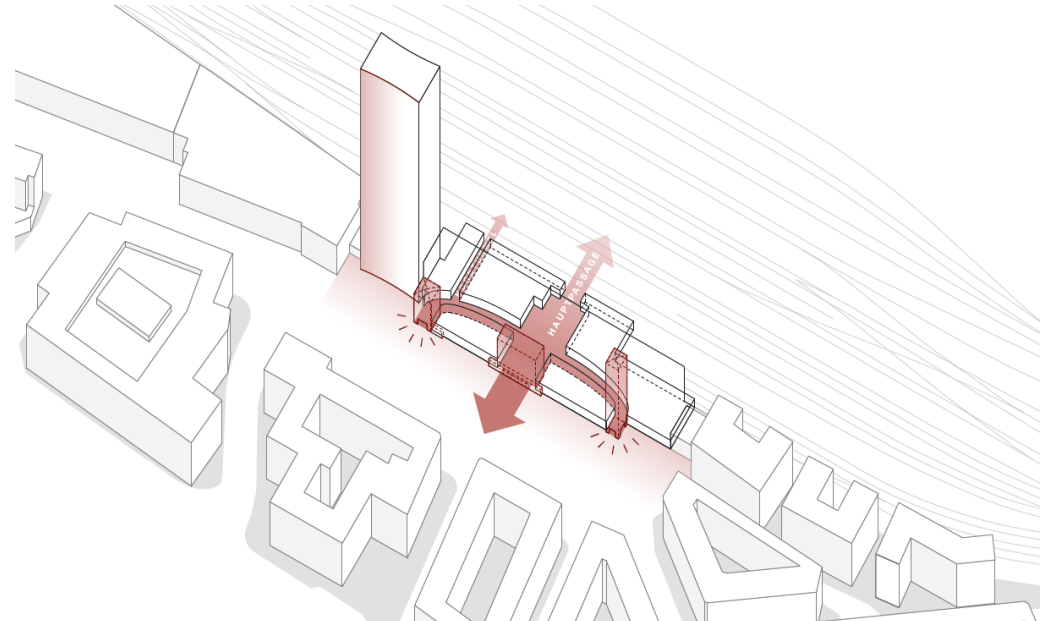
Erste Ideen für ein zukunftsfähiges Empfangsgebäude



Nutzungsidee:

- Es entsteht ein leistungsfähiges Gebäude, das den Erwartungen an einen modernen, zukunftsgerichteten Verkehrsknotenpunkt im Stadtzentrum Düsseldorfs gerecht wird
- Erweiterung der Kapazitäten für ein wachsendes Kundenaufkommen

Ebene 0	Passage, Retail, Antritt Bundespolizei u. Hotel
Ebene 1	u.a. DB-Lounge, Co-Working, Bundespolizei
Ebenen 2–5	Hotel, Co-Working, DB-Büros, externe Büros



Machbarkeitsstudie:

- Abschluss einer ersten Untersuchung der technischen Umsetzbarkeit und der funktionalen Gestaltung im Anschluss an den Wettbewerb
- Nächste Schritte: Vertiefende Untersuchung der komplexen baulichen Verknüpfungen, vertraglichen Rahmenbedingungen und der sich daraus ableitenden Umsetzbarkeit

Düsseldorf Strategieplan Perspektive Gesamtprojekt



Visualisierung: Auer+Weber Architekten

Düsseldorf Strategieplan

Blick in die Werkstatt – Blick in die Zukunft

